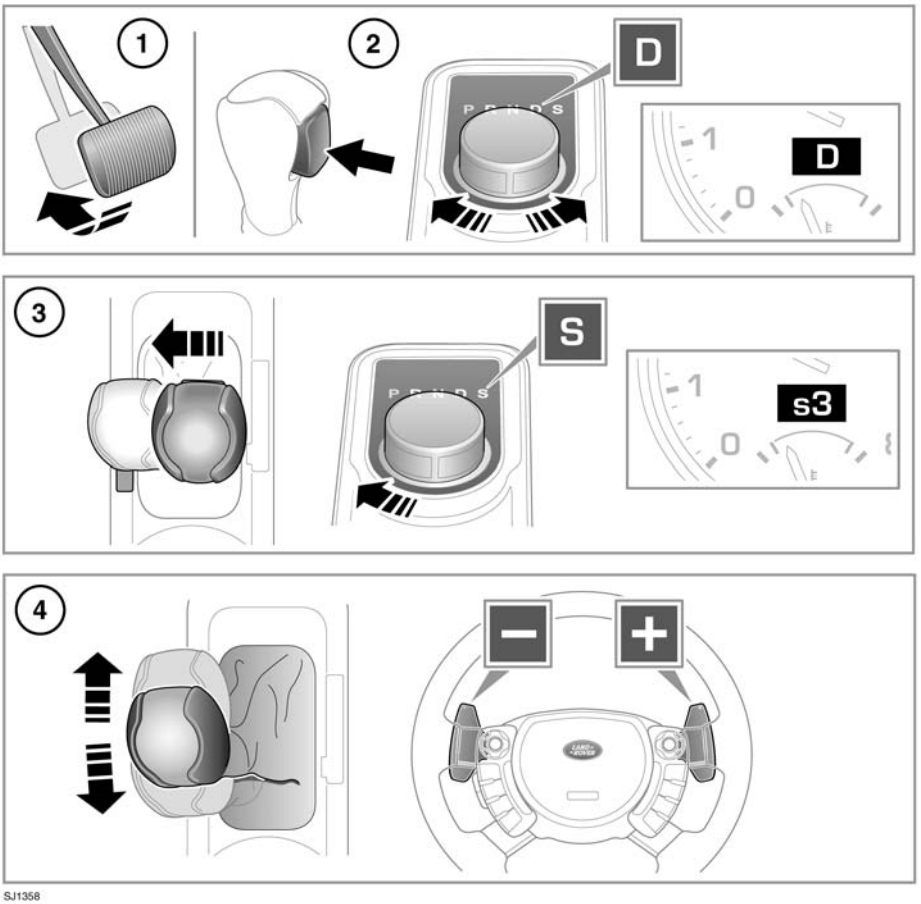
AUTOMATIKGETRIEBE

Je nach Fahrzeugspezifikation stehen unterschiedliche Optionen für die Gangwahl zur Verfügung. Der Wählhebel lässt sich vorwärts, rückwärts und seitwärts bewegen. Der Wählknopf lässt sich in beide Richtungen drehen. Wenn der Motor angelassen wird, fährt der Drehknopf aus der Mittelkonsole heraus und ist für die Gangwahl bereit.



SJ1358

1. Vor dem Auswählen der Fahrstellung (**D**) bei stehendem Fahrzeug zunächst die Fußbremse betätigen.
2. Bei Fahrzeugen mit Wählhebel die Entriegelungstaste drücken und den Hebel in die Stellung **D** bringen.

   Hinweis: *Wenn vor dem Betätigen der Fußbremse Druck auf den Wählhebel ausgeübt wird, ist es möglich, dass der gewählte Gang nicht verfügbar ist. In diesem Fall den Druck vom Wählhebel nehmen, sicherstellen, dass die Fußbremse betätigt ist, und wie beschrieben den gewünschten Gang wählen.*

   Bei Fahrzeugen mit Drehknopf den Knopf in die Stellung **D** drehen. In diesem Modus können die Schaltwippen verwendet werden. Die Gangwahl kehrt in den Automatikbetrieb zurück, wenn die Schaltwippen nicht weiter verwendet werden.

   D erscheint auf der Instrumententafel und die LED neben dem Wählknopf leuchtet auf.
3. Zum Auswählen des Sportmodus mit dem Wählhebel den Hebel nach links bewegen.

   Bei Fahrzeugen mit Drehknopf den Wählknopf herunterdrücken und in die Stellung **S** drehen.

   S erscheint auf der Instrumententafel und die LED neben dem Wählknopf leuchtet auf.
4. CommandShift™ kann verwendet werden, wenn **S** ausgewählt wurde.

   Bei Fahrzeugen mit Wählhebel den Hebel nach vorn bewegen, um einen Gang höher zu schalten bzw. den Hebel zurück bewegen um einen Gang herunterzuschalten. Um in den vollautomatischen Sportmodus zurückzukehren, den Hebel in Stellung **D** und anschließend wieder in die Stellung **S** bringen.

   Bei Fahrzeugen mit Drehknopf die Schaltwippen am Lenkrad für das Hoch- und Herunterschalten verwenden. Zum Herunterschalten die linke (–) und zum Hochschalten die rechte Schaltwippe (+) ziehen. Um in den vollautomatischen Sportmodus zurückzukehren, die rechte Schaltwippe zwei Sekunden lang ziehen.
5. Um zum Fahrmodus zurückzukehren, den Wählknopf zurück auf **D** stellen.

Das Fahrzeug bei eingelegtem Gang und laufendem Motor nicht über einen längeren Zeitraum stehen lassen.

Dieses Fahrzeug darf nicht durch Anschieben oder Abschleppen gestartet werden.

PARKEN

Verwenden, wenn das Fahrzeug geparkt ist. Das Getriebe ist dann gesperrt.

Bei stehendem Fahrzeug sollte sich der Wählhebel in der Stellung P (Parken) oder N (Leerlauf) befinden und die Feststellbremse angezogen sein.

Vor dem Verlassen des Fahrzeugs den Wählhebel immer auf P stellen und die Zündung ausschalten.

Den Wählhebel niemals auf **P** stellen, während sich das Fahrzeug bewegt.

RÜCKWÄRTSGANG

Nie den Rückwärtsgang (**R**) auswählen, während sich das Fahrzeug vorwärts bewegt.

Vor der Auswahl des Rückwärtsgangs sicherstellen, dass das Fahrzeug steht und dass die Bremsen betätigt werden.

Bei Fahrzeugen mit Wählhebel die Entriegelungstaste drücken und den Hebel in die Stellung **R** bringen.

Bei Fahrzeugen mit Drehknopf den Knopf in die Stellung **R** drehen.

LEERLAUF

Trennt den Antrieb von den Rädern. Die Feststellbremse benutzen, solange **N** ausgewählt ist.

Nicht zum Abschleppen verwenden.

FAHRSTELLUNG

Den Wählhebel niemals auf einen Vorwärtsgang stellen, während sich das Fahrzeug in Rückwärtsbewegung befindet.

Die Gangwechsel erfolgen vollautomatisch. Die Schaltpunkte werden von der Position des Gaspedals und der aktuellen Fahrgeschwindigkeit bestimmt.

SPORTMODUS

Das Getriebe verbleibt länger in den niedrigeren Gängen. Dadurch wird die Leistung im mittleren Drehzahlbereich verbessert. Zur Deaktivierung des Sportmodus den Wählhebel wieder in die Stellung **D** bringen.

COMMANDSHIFT™

Wenn im hohen Fahrbereich CommandShift™ ausgewählt wird, muss zum Anfahren der 1. Gang gewählt werden. Im niedrigen Fahrbereich kann der 1., 2. oder 3. Gang verwendet werden. Dies kann bei bestimmten Fahrbedingungen im Gelände nützlich sein.

Um nach der Auswahl von CommandShift™ zum Sportmodus zurückzukehren, den Wählhebel in die Stellung **D** (Fahrstellung) und anschließend zurück in den Sportmodus bringen.

Auf dem Informationsdisplay wird die Meldung **COMMANDSHIFT AUSGEWAEHLT** angezeigt, wenn sich das Getriebe im CommandShift™-Modus befindet.

Hinweis: *Zum Schutz des Motors schaltet das Getriebe automatisch hoch, um übermäßige Drehzahlen zu vermeiden, bzw. herunter, um den Motor zu entlasten.*

Hinweis: *Wird während einer längeren Bremsung heruntergeschaltet, wodurch es zu einem Überdrehen des Motors kommen würde, wird das Herunterschalten verzögert, bis die Fahrzeuggeschwindigkeit ausreichend reduziert wurde.*

KICKDOWN

Das Gaspedal bis zum Anschlag durchtreten, um im Automatikbetrieb eine schnelle Beschleunigung zu erzielen. Wenn das Pedal freigegeben wird, erfolgen wieder normale Gangwechsel.

WÄHLKNOPF

P (Parken) sollte normalerweise vor dem Abstellen des Motors gewählt werden. Ist beim Ausschalten der Zündung ein anderer Gang gewählt, verstellt sich der Wählknopf in die Stellung **P**, bevor er in die Mittelkonsole abgesenkt wird.

Wird der Motor abgestellt, während **N** (Leerlauf) gewählt ist, wartet das System zehn Minuten, bevor die Stellung **P** ausgewählt wird. Diese Verzögerungszeit gibt dem Fahrzeug ausreichend Zeit für den Durchlauf durch eine Waschanlage.

Geht der Wählknopf bei Abstellen des Motors nicht in die Stellung **P**, muss beim nächsten Anlassen des Motors die Stellung **P** gewählt werden, bevor der Motor anspringt.

Die Stellung **P** des Wählknopfs nicht zum Abschleppen verwenden. Falls Ihr Fahrzeug abgeschleppt werden muss, darf dies nur von qualifiziertem Personal durchgeführt werden. Vor dem Abschleppen muss vom Abschleppunternehmen die **Notlösevorrichtung** aktiviert werden. Dieses Verfahren wird in einem separaten Dokument für Service-Techniker erläutert.

WÄHLKNOPF FÄHRT NICHT AUS

Falls der Wählknopf behindert wird, die Behinderung entfernen, und anschließend den Motor starten. Der Wählknopf sollte normal ausfahren.

Fährt der Wählknopf auch dann nicht aus, wenn keine Behinderung vorliegt, weist dies auf eine Störung des Systems hin. Der Wählknopf kann noch in der abgesenkten Position verwendet werden. Sicherstellen, dass vor Abstellen des Motors Stellung **P** gewählt ist. Den Fehler bei nächster Gelegenheit beheben lassen.

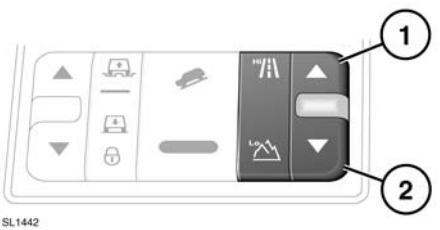
GETRIEBESTÖRUNG

Falls eine Getriebestörung auftritt, wird eine Warnmeldung auf dem Informationsdisplay angezeigt und es stehen möglicherweise nur bestimmte Gänge zur Verfügung. Unverzüglich qualifizierte Hilfe hinzuziehen.

BEREICHSWECHSEL HOHER/NIEDRIGER FAHRBEREICH

Der Getriebeschalter ermöglicht die Auswahl von Gängen im hohen oder niedrigen Fahrbereich.

Keine Zusatzausstattung wie Rollengeneratoren verwenden, die nur durch ein oder zwei Räder des Fahrzeugs angetrieben werden, da sie zum Versagen des Getriebes führen können.



1. Hoher Fahrbereich

   Hi ist auf allen normalen Straßen sowie in trockenem, ebenem Gelände zu verwenden.

2. Niedriger Fahrbereich

   Lo sollte nur in Situationen verwendet werden, bei denen das Manövrieren mit geringer Geschwindigkeit erforderlich ist.

   Lo ist außerdem bei extremen Geländeanforderungen einzusetzen. Den Fahrbereich **Lo** nicht auf normalen Straßen einsetzen.

Bei laufendem Motor und stehendem Fahrzeug Stellung **N** auswählen.

Mit dem Getriebeschalter den erforderlichen Bereich auswählen und loslassen. Der Schalter kehrt in seine Standardstellung zurück und der Bereichswechselstatus wird nach mehreren Sekunden bestätigt.

BEREICHSWECHSELANZEIGEN

Im hohen Fahrbereich leuchtet die Kontrollleuchte im Schalter für **Hi** auf.



Im niedrigen Fahrbereich leuchten die grüne Warnleuchte in der Instrumentengruppe und die Kontrollleuchte im Schalter für **Lo** auf.

Während ein Bereichswechsel durchgeführt wird, blinken die Bereichsanzeigeleuchten wie folgt:

Wechsel von Hi nach Lo:

- Die **Hi**-Bereichsanzeige leuchtet auf. Die Leuchte für den Fahrbereich **Lo** und die Kontrollleuchte blinken während des Wechsels und zeigen dann Dauerlicht.
- Die Bereichsanzeigeleuchte für **Hi** erlischt, nachdem der Wechsel abgeschlossen wurde.
- Die Meldung **GELÄNDEUNTERSETZUNG EINGELEGT** wird kurz auf dem Informationsdisplay angezeigt.

Wechsel von Lo nach Hi:

- Die **Lo**-Bereichsanzeige leuchtet auf. Die **Hi**-Bereichsanzeige blinkt während des Wechsels.
- Die Bereichsleuchte für **Hi** zeigt Dauerlicht, nachdem der Wechsel abgeschlossen wurde.
- Die Bereichsanzeigeleuchte für **Lo** erlischt, nachdem der Wechsel abgeschlossen wurde.
- Die Meldung **STRASSENGANG EINGELEGT** wird kurz auf dem Informationsdisplay angezeigt.

BEREICHSWECHSEL WÄHREND DER FAHRT

Es wird empfohlen, den Bereichswechsel bei stehendem Fahrzeug vorzunehmen. Erfahrene Geländefahrer können einen Fahrbereichswechsel während der Fahrt wie nachstehend beschrieben vornehmen.

Wechsel von Hi nach Lo:

1. Liegt die Fahrgeschwindigkeit bei langsamer werdendem Fahrzeug zwischen 40 km/h (24 mph) und 3 km/h (2 mph), den Wählhebel auf **N** (Leerlauf) stellen.
2. Den Getriebeschalter (**2**) drücken und loslassen.
3. Warten, bis der Fahrbereichswechsel beendet ist (dies kann einige Sekunden dauern). Nach Abschluss **D** (Fahrstellung) oder **S** (Sport) auswählen.

WECHSEL VOM NIEDRIGEN IN DEN HOHEN FAHRBEREICH

Bei einer Fahrgeschwindigkeit von höchstens 60 km/h (38 mph) den Wählhebel auf **N** stellen. Den Getriebeschalter (**1**) drücken und loslassen.

Der Bereichswechselstatus wird wie beim stationären Bereichswechsel angezeigt.

Jetzt **D** oder **S** auswählen.